

CODESHEET TAZ-CODIERUNG

A. Definition „Protestereignis“

Zentrale Erhebungseinheit ist das Protestereignis (PE), definiert als öffentliche, kollektive, über Routinehandeln hinausgehende Aktion zur Artikulation von Widerspruch bzw. zur Durchsetzung eines gesellschaftlichen oder politischen Anliegens (zu Einzelheiten und Beispielen vgl. PRODAT Codebuch).

Die einzelnen Merkmale sind folgendermaßen zu verstehen:

- (1) Der Protest muß **Aktionscharakter** besitzen, d.h. die Grenzen routinemäßiger Kommunikation überschreiten. Er muß also eigenes Handeln beinhalten, was bedeutet, über die Sprachebene hinauszugehen und/oder andere zum Handeln aufzufordern (Resolution, offener Brief).
- (2) Die Handlung muß mit der **Formulierung eines gesellschaftlichen oder politischen Anliegens** verbunden sein bzw. verbunden werden können. Dies kann sowohl in negativer Form (z.B. durch die Benennung einer konkreten Unzufriedenheit) als auch in positiver Art (z.B. durch die Präsentation eines alternativen Handlungsvorschlags) erfolgen.
- (3) Der Protest hat sich weiterhin durch **öffentlichen Charakter** auszuzeichnen, d.h. er findet entweder im öffentlichen Raum statt oder zielt zumindest auf öffentliche Wirkung oder eine Person bzw. Einrichtung des öffentlichen Interesses.
- (4) Bei den Trägern der Aktion soll es sich in der Regel um **kollektive, nicht-staatliche Akteure** handeln. Um einen kollektiven Akteur handelt es sich, wenn die Aktion von mindestens 3 Personen getragen wird. Aktionen auch mit weniger als 3 Beteiligten werden codiert, wenn folgende Ausprägungen der Aktionsform vorliegen: 8 (Verfahrenseinspruch), 10 (gerichtliche Klage, 18 (schwere Sachbeschädigung/...), 20 (Verletzung von Personen), 21 (Totschlag/Mord. Bei den Ausprägungen 8 und 9 für die Träger der Aktion werden - in

Abweichung vom PRODAT Codebuch! - auch staatliche Akteure/Gebietskörperschaften (Gemeinden, Städte, Kreise, Bundesländer) berücksichtigt.

B. Codierung einzelner Variablen

generell: 0 bzw. leeres Feld keine Angabe, nicht zu ermitteln
9, 99, usw. Sonstiges

Variablenlabel	Ausprägungen	Erläuterungen
FALL	1 bis n	fortlaufende Nummer, Ordnung nach erstem Bericht zum Protestereignis (PE)
JAHRN		Jahr, in dem PE beginnt
MONATN	1 Januar 2 Februar usw.	Monat, in dem PE beginnt
TAGN	1 1. Januar 2 2. Januar usw.	Tag, an dem PE beginnt; wenn kein konkreter Hinweis: Beginn am Tag vor dem Erscheinen des Berichts
TITEL	Kurztitel, wer, was, wogegen	Möglichst konkret, präzise und kurz Erst ab 1998 einzufügen
BERICHT	z.B. 1012 = 10. Dezember	Tag und Monat des Berichts
LOKAL	1 Lokalteil der taz 2 allgemeiner Teil der taz 3 Bericht im lokalen und allg. Teil	
ORT	z.B. Stuttgart	Primärer Ort des PE
ORTCO	Postleitzahl des primären Orts	nur alte Postleitzahlen für West- und Ostdeutschland eintragen; Ostberlin = 1020
BULAND	1 Baden-Württemberg 2 Bayern 3 Berlin, gesamt 4 Berlin, West 5 Berlin, Ost 6 Brandenburg 7 Bremen 8 Hamburg 10 Hessen 11 Mecklenburg-Vorpommern 12 Niedersachsen 13 Nordrhein-Westfalen 14 Reinland-Pfalz 15 Saarland 16 Sachsen 17 Sachsen-Anhalt 18 Schleswig-Holstein 19 Thüringen 20 mehrere alte Bundesländer 21 mehrere neue Bundesländer 22 alte und neue Bundesländer	Bundesland, in dem primärer Ort liegt
BRD	1 West (alte Länder) 2 Ost (neue Länder) 3 West und Ost	gilt analog für Berlin, z.B. West- und Ostberlin = 3

TRAEGER	<ul style="list-style-type: none"> 1 Einzelperson 2 informelle Gruppe/Bürgerinitiative 3 Verband/Kirche 4 Partei 5 Bündnis/Netzwerk 6 Gebietskörperschaft 7 anonym 9 Sonstiges 	6 wird im Gegensatz zu PRODAT vercodet; anonym bei zu unterstellender oder faktischer Verschleierung der Identität - ansonsten bei unbekanntem Träger 9 vergeben
ZAHL		Zahl der an PE beteiligten Menschen; bei unterschiedlichen Angaben werden Mittelwerte genommen; beachte PRODAT-Regeln zur Übersetzung von Worten in Zahlen; keine Angabe möglichst vermeiden, auch grobe Schätzung möglich, Ausnahme von V8, Ausprägung 5,7,8,9
BEWEG	<ul style="list-style-type: none"> 01 Arbeitnehmer 02 Ausländer/Ethnien/Asyl 03 Autonome/Antifa/radikale Linke 04 Alternativbewegung 05 Anti-Atomkraft 06 Ökologie (ohne Anti-Atom) 07 Urban movement 08 Frauen/Lesben 10 Frieden 11 Dritte Welt/Menschenrechte 12 Bürgerrechte/ Demokratisierung 13 Jugend 14 Schüler/Studenten 15 Schwule/Männer 16 Rechtsradikale 17 Globalisierung 99 Sonstige 	<p>Eine (soziale bzw. politische) Bewegung ist der Versuch mobilisierter Netzwerke von Individuen, Gruppen und/oder Organisationen, mittels öffentlicher Proteste (PE) einen grundlegenden sozialen Wandel herbeizuführen.</p> <p>Ein Protest kann auch dann einer Bewegung zugerechnet werden, wenn er nicht von einem Netzwerk, sondern einer einzelnen Gruppe bzw. Organisation durchgeführt wird. Dies setzt allerdings voraus, daß diese Gruppe bzw. Organisation sich als Teil einer Bewegung versteht, was meist nicht durch den Artikel selbst, sondern nur durch das Kontextwissen des Coders entschieden werden kann.</p>
CLAIM1	siehe separate Liste	Maßgeblich ist die aktuellste Liste der Anliegen der Protestierenden aus dem Prodat-Projekt
CLAIMPO1	<ul style="list-style-type: none"> 1 pro 2 contra 	
CLAIM2	siehe separate Liste	
CLAIMPO2	<ul style="list-style-type: none"> 1 pro 2 contra 	
FORM1	<ul style="list-style-type: none"> 1 Unterschriften/ Petition/ Resolution/ offener Brief 2 Pressekonferenz 3 Flugblatt 4 Versammlung/Teach in 5 nicht-sprachliche Proteste 6 Demonstrationmarsch 7 Öffentliche Protestkundgebung 8 Verfahreenseinspruch 10 gerichtliche Klage 11 Verunglimpfung 	<p>Boycott:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufruf zu Boycott = 1 - Durchführung legaler Boyk. = 12 - Durchführung illegaler Boyk. = 14 <p>Infostand = 1 (bleibt!!) (Infostand in Prodat = 3)</p>

	12 Störung/Behinderung 13 Blockade/Sit in 14 Streik 15 Besetzung 16 Diebstahl/Einbruch 17 Sachbeschädigung 18 Schwere Sachbeschädigung/ Anschlag/Plünderung 19 Handgemenge/Rempel 20 Verletzung von Personen 21 Totschlag/Mord 98 Hungerstreik (ab 1998) 99 Sonstiges	
FORM2	wie bei FORM1	
REAKTION	1 Ablehnung Passanten 2 Zustimmung Passanten 3 Gegendemonstration 4 Polizeianwesenheit 5 Polizei reguliert 6 Festnahmen 7 Gewaltanwendung durch Polizei 9 Sonstiges	Treffen mehrere Reaktionen zu, so wird der höchste zustreffende Code vergeben